

# MÜNZEN & SAMMELN

PAPIERGELD  
UND  
MEDAILLEN



## Aktuell



**10-Euro-Sammlermünze**  
„Rettungsdienste“

## SCHLESWIG-HOLSTEIN

zur Zeit der Erhebung 1848–1851



### **Kleinmünzen:**

Kleinmünzen der Stadt  
Einbeck im Kontext:  
Dreier und Apfel Groschen

### **Medaillen:**

Medaillen zur Seligsprechung  
der Missionsschwestern  
Stollenwerk und Stenmanns

### **Die besondere Münze:**

Ein Deutscher als  
König von Korsika

## BEWERTUNGEN:

### **45 Seiten:**

Deutsches Kaiserreich, Weimarer  
Republik, Drittes Reich, Euro-  
Münzen von Andorra bis  
Litauen, deutsche Euro-Münzen,  
2-Euro-Sondermünzen



# HERBST-AUKTIONEN 427-429

7.-9. OKTOBER 2025

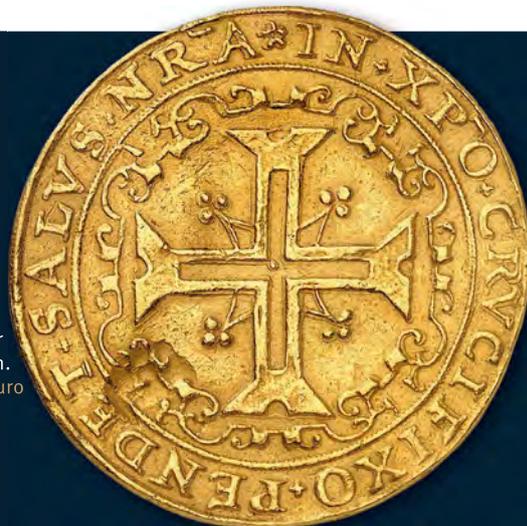
IN OSNABRÜCK



1,3:1

Los 2 - Baltikum. Livländischer Orden  
Gotthard Kettler, 1559-1561. 2 1/2 Dukaten o. J.,  
Münzstätte vermutlich Riga.  
Von größter Seltenheit. Fast vorzüglich.  
Schätzung: 50.000 Euro

Los 578 - Kurfürstentum Brandenburg  
Joachim II., 1535-1571.  
Portugalöser zu 10 Dukaten 1570, Berlin.  
Von allergrößter Seltenheit.  
Feine Goldpatina, Henkelspur,  
kl. Schrötlingsfehler  
auf der Rückseite, sehr schön.  
Schätzung: 175.000 Euro



1,7:1



Los 1075 - England  
Charles I, 1625-1649. Pound zu 20 Shillings 1642, Oxford,  
geprägt während des Bürgerkriegs, 1642-1648.  
Sehr selten und überdurchschnittlich erhalten.  
Gut ausgeprägt, kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich.  
Schätzung: 10.000 Euro



1,3:1

Los 531 - Kurfürstentum Bayern  
Ferdinand Maria, 1651-1679. 4 Dukaten 1665, München.  
Von großer Seltenheit. Sehr attraktives Exemplar  
mit feiner Goldtönung, min. justiert, vorzüglich\*.  
Schätzung: 50.000 Euro

Los 1709 - Bayern  
Ludwig III., 1913-1918. 3 Mark 1918.  
Auf die Goldene Hochzeit des  
bayerischen Königspaars.  
Sehr selten. Fast Stempelglanz.  
Schätzung: 30.000 Euro



## Termine 2025

eLive Auction 89	15.-18. September 2025
Herbst-Auktionen 427-429	7.-9. Oktober 2025
eLive Premium Auction 430-431	20.-22. Oktober 2025
Winter-Auktionen: Antike	10.-12. November 2025
eLive Premium Auction	17.-21. November 2025
eLive Auction 90	1.-5. Dezember 2025
Berlin-Auktion 2026	28. Januar 2026
World Money Fair, Berlin	29.-31. Januar 2026

LiveBidding auf [kuenker.auex.de](http://kuenker.auex.de)

AUEX

## eLive Premium Auction 430

Papiergeld der Niederlande –  
Die Sammlung  
Lodewijk S. Beuth, Teil 4

20. Oktober 2025 auf [kuenker.auex.de](http://kuenker.auex.de)

## eLive Premium Auction 431

Münzen und Medaillen  
von Salzburg – Die Sammlung  
Gerhard Lambert

21.-22. Oktober 2025 auf [kuenker.auex.de](http://kuenker.auex.de)

# Vorwort

## Wer glaubt, ...



Chefredakteur Helmut Kahnt

... Bargeld würde einen komplett anonymen Kauf garantieren, der irrt. Viele Menschen bevorzugen Bargeld, weil sie eine Überwachung durch den Staat ablehnen. In der Realität sind allerdings auch Euro-Scheine mit bestimmten Methoden und entsprechender Software nachzuverfolgen. Es gibt durchaus Tracking-Möglichkeiten für Geldscheine (tracken = etwas beobachten, aufzeichnen und verfolgen), oft um Daten zu sammeln und auszuwerten. Bargeld ist nicht mehr nur ein Zahlungsmittel. Laut einem Bericht von Netzpolitik.org können Geldscheine auch wichtige Informationen preisgeben. Auch Bargeld kann nachverfolgt werden. So entstehen Bewegungsprofile: Wo Sie waren, was Sie unternommen haben – und in Einzelfällen sogar, wer Sie sind. Das ist möglich, weil sich mit moderner Technik die Seriennummer jedes Scheins erfassen und zurückverfolgen lässt. Wandert ein Euro-Schein zum Beispiel durch Fahrkartenautomaten, Parkuhren oder Banknoten-Zählmaschinen, halten viele dieser Geräte dabei die Codierung des Scheins fest. Auch in Cash-Zentren der Geldtransportunternehmen wird Bargeld regelmäßig auf Echtheit und Zustand geprüft – inklusive Datenerfassung. So entsteht ein Bewegungsprofil des Scheins.

Was technisch wie eine harmlose Effizienzmaßnahme klingt, öffnet die Tür für detaillierte Nachverfolgung. Strafverfolgungsbehörden setzen Tracking schon seit Jahrzehnten ein. In Deutschland spielt das Tracking von Seriennummern zum Beispiel bei Lösegeldzahlungen, nach Banküberfällen oder Sprengungen von Geldautomaten, in der Terrorismusfinanzierung und Verfolgung von Geldwäsche eine wichtige Rolle. Wenn später Bargeld beschlagnahmt wird, können die Behörden prüfen, ob sich gesuchte Scheine darunter befinden.

Immer häufiger interessieren sich aber auch Unternehmen für die Daten. Selbst im privaten Bereich ist die Nachverfolgung angekommen. Viele Menschen nutzen Portale wie EuroBillTracker.com, „ein internationales, nicht kommerzielles Projekt von Freiwilligen, die Euro-Scheine auf der ganzen Welt verfolgen“.

Wer mit Bargeld zahlt, muss damit rechnen, dass sein Schein eine digitale Spur hinterlässt. Obwohl die Deutsche Bundesbank betont, wie wichtig der Schutz der Privatsphäre sei, beteiligt sie sich gelegentlich selbst an Seriennummern-Erfassungen. Schon 2021 hieß es dazu in einem internen Dokument: „Es ist davon auszugehen, dass sich das Seriennummernlesen dauerhaft und irreversibel etablieren wird.“ Wer Bargeld verwendet, muss inzwischen also davon ausgehen, dass der Schein im eigenen Portemonnaie eine digitale Spur hinterlässt und nicht mehr völlig anonym ist, meint

Ihre Redaktion  
„Münzen & Sammeln“

### In diesen Ausgaben finden Sie die folgenden Bewertungen:

#### In der vorliegenden Ausgabe

- Deutsches Kaiserreich 1871 – 1918
- Weimarer Republik
- Drittes Reich
- Euro-Gedenkmünzen Andorra – Litauen
- 2-Euro-Münzen aller Euro-Länder
- Euro-Gedenkmünzen Deutschlands

#### M&S 10/2025 (ab 26. Sept. erhältlich)

- Weimarer Republik
- Drittes Reich
- BRD / DDR
- Euro-Gedenkmünzen Luxemburg – Zypern
- 2-Euro-Münzen aller Euro-Länder
- Euro-Gedenkmünzen Deutschlands

#### M&S 11/2025 (ab 31. Oktober erhältlich)

- Deutsches Kaiserreich 1871 – 1918
- Weimarer Republik
- Drittes Reich
- Deutsche Nebengebiete
- 2-Euro-Münzen aller Euro-Länder
- Euro-Gedenkmünzen Deutschlands

Stack's Bowers Galleries Presents Select Highlights from

# THE L. E. BRUUN COLLECTION

## A CORPUS OF SCANDINAVIAN MONETARY HISTORY

PART III • OCTOBER 29-31, 2025

COPENHAGEN, DENMARK



DENMARK. 6 Daler Klippe, 1604.  
Copenhagen Mint. Christian IV.  
NGC AU-53.



DENMARK. 5 Ducats, 1653.  
Copenhagen Mint. Frederik III.  
NGC MS-61.



NORWAY. 2 Ducats, 1673.  
Christiania Mint. Christian V.  
NGC MS-61.



DENMARK. Silver Gulden, 1518.  
Malmö Mint. Christian II.  
NGC VF-30.



NORWAY. 3 Speciedaler, 1652-FG.  
Christiania Mint. Frederik III.  
NGC AU Details.



Learn more about the  
L.E. Bruun Collection at  
[StacksBowers.com](https://StacksBowers.com).

LEGENDARY COLLECTIONS | LEGENDARY RESULTS | A LEGENDARY AUCTION FIRM

California Headquarters: 1550 Scenic Ave., Ste. 150, Costa Mesa, CA 92626  
CA: +1.949.253.0916 • NY: +1.212.582.2580 • Email: [Info@StacksBowers.com](mailto:Info@StacksBowers.com)  
Copenhagen Office: +45.88749409 • Toll Free: +45.80404942  
Email: [InfoDK@StacksBowers.com](mailto:InfoDK@StacksBowers.com)

SBG Mun&Samm Sept025Bruun3 HL 250901

*Stack's*  *Bowers*  
GALLERIES

America's Oldest and Most Accomplished Rare Coin Auctioneer

CALIFORNIA • NEW YORK • BOSTON • MIAMI • PHILADELPHIA • NEW HAMPSHIRE • OKLAHOMA  
HONG KONG • COPENHAGEN • PARIS • VANCOUVER



**Seite 38:**  
Schleswig-Holstein zur Zeit  
der Erhebung 1848–1851

**Seite 8:**  
Geplante 10-Euro-Münze „Rettungsdienste“

**Seite 33:**  
Kleinmünzen der Stadt Einbeck im Kontext:  
Dreier und Apfelgroaschen



**Seite 45:**  
Medaillen zur Seligsprechung der Missionsschwestern  
Stollenwerk und Stenmanns

**Seite 66:**  
Die besondere Münze:  
Ein Deutscher als König von Korsika



**Seiten 70, 94, 107, 109**  
Bewertungen der deutschen Münzen von  
1871 bis 1945, der 2-Euro-Sondermünzen sowie  
der Euro-Münzen von Andorra bis Litauen

# In diesem Heft

**Aktuelles:** Neuheiten, Trends und Wissenswertes .....8

**Auktionen:** Berichte zu kommenden Auktionen .....22

**Kleinmünzen:** Kleinmünzen der Stadt Einbeck im Kontext:  
Dreier und Apfelgroaschen .....33

**Schleswig-Holstein:** Schleswig-Holstein zur Zeit  
der Erhebung 1848–1851 .....38

**Weltmünzenatlas:** Philippinen.....43

**Medaillen:** Medaillen zur Seligsprechung  
der Missionsschwestern Stollenwerk und Stenmanns.....45

**Nachrichten:** Aktuelles und Informatives  
für Münzen- und Medailensammler .....53

**Die besondere Medaille:**  
Medaillen auf Toleranzedikte .....64

**Die besondere Münze:**  
Ein Deutscher als König von Korsika.....66

**Bewertungen:** Deutsche Münzen (1871–1945) .....70  
Euro-Münzen von Andorra bis Litauen .....94  
Deutsche Euro-Münzen .....107  
2-Euro-Sondermünzen .....109

## 117 Die Seiten für den Geldscheinsammler

**Der besondere Geldschein:**  
20 Deutsche Mark „Liberty“  
der Bank deutscher Länder von 1948.....118

**Geldscheinporträts:**  
Sigmund Freud – Erforschung des Unbewussten.....120

**Papiergeldlexikon:** Lexikon für Papiergeldsammler .....121

**Papiergeld-Nachrichten:** Neuheiten, Trends  
und Wissenswertes für Papiergeldsammler.....123

**Zeitgeschichte:** Die „Muhlenberg-Legende“ .....128

**Separatistenausgaben:** Unter grün-weiß-roter  
Fahne (Teil 1): Separatistenausgaben in der Rheinprovinz....131

**Reiseschecks:** Reiseschecks in der DDR.....137

## Rubriken

Leserpost .....7/119

Sammlerliteratur .....18

Kostenlose Kleinanzeigen .....48

Kreuzworträtsel .....49

Bestellkarten .....51/52

Neue Preislisten .....68

Bezugsquellenverzeichnis .....115

Termine .....141

Inserentenverzeichnis/Impressum.....148

*Titelbild: „Das Seegefecht von Eckernförde 1849“, Gemälde von Anton Nissen*

# WELT- UND ANTIKE MÜNZEN PLATINUM SESSION® & SIGNATUR® AUKTION

Dallas | 28. August 2025

Ein ANA-Veranstaltungs-Auktionator-Partner

## Highlights unserer kommenden August-Auktion

Alle Lose ansehen und bieten unter [HA.com/3125](https://www.ha.com/3125)



Niederländisch-Ostindien: Niederländische Kolonie  
Vereinigte Ostindien-Kompanie (VOC) Gold  
Polierte Platte Probe Ducaton 1728  
PR63 NGC  
*Aus der Sammlung der Familie Peh*



Mexiko: Republik Silber Polierte Platte-Probe  
8 Reales 1827 Go-VWW  
PR64 Cameo NGC  
Ex. J.B. Parker Sammlung  
*Aus der Eternal Collection, Teil II*



Südafrika: Republik Gold Polierte Platte  
6 Pence 1897  
PR63 Cameo NGC  
*Aus der Sammlung Gatsby, Teil II*



Großbritannien: William & Mary  
Gold 5 Guineas 1693  
MS63 NGC



Niederlande: Friesland. Provinz Gold Probe  
30 Stuivers 1682  
SP61 PCGS



Großbritannien: George V gold Polierte Platte  
Probe Crown 1935  
PR64+ Ultra Cameo NGC



Großbritannien: Karl II  
Gold 5 Guineas 1684  
MS61 NGC



Russland: Nikolaus I. Polierte Platte-Probe  
„Kaiserliche Familie“  
1-1/2 Rubel-10 Zlotych 1835  
PR63 PCGS



Indien: Britisch-Indien. Wilhelm IV  
Gold Polierte Platte Offizielle Nachprägung  
2 Mohurs 1835-(c)  
PR65 Ultra Cameo NGC

Bei Anfragen: **Heritage Auctions Deutschland GmbH** | [HA.com/Munich](https://www.ha.com/Munich)  
+49 (0) 89/37 03 7617 | [Munich@HA.com](mailto:Munich@HA.com)

DALLAS | NEW YORK | BEVERLY HILLS | CHICAGO | PALM BEACH  
LONDON | HONG KONG | MÜNCHEN | TOKYO | PARIS | AMSTERDAM | BRÜSSEL | GENÈVE

Wir suchen immer hochwertiges und für die Auktion  
geeignetes Material aus über 50 Kategorien.

Sofortige Barvorschüsse verfügbar  
Mehr als 2 Millionen Online-Bieter

**HERITAGE**  
AUCTIONS  
THE WORLD'S LARGEST  
NUMISMATIC AUCTIONEER

\* Images not to scale

Aufgeld: 20%, siehe [www.ha.com](https://www.ha.com) 80374

# Leserpost

## Anregungen, Meinungen und Reaktionen

### Seit wann gibt es Inflationen?

Der Begriff der Inflation ist seit geraumer Zeit häufig benutzt worden, um auf die dadurch verursachten Belastungen für die Bürger hinzuweisen. Seit wann gibt es eigentlich Inflationen? *Markus V.*

*Redaktion:* Richard Gaettens nennt in seinem Standardwerk „Geschichte der Inflationen vom Altertum bis in die Gegenwart“, Battenberg-Verlag 1982, „Die erste große Inflation des Abendlandes fällt in das 3. nachchristliche Jahrhundert, in die Zeit des Niedergangs des römischen Weltreiches. Von da an läßt sich eine ganze Reihe von Geldzusammenbrüchen im Laufe der Jahrhunderte feststellen.“

### Inflationsschutz: Türken setzen auf Gold und meiden Banken

In der Türkei werden über 300 Milliarden Dollars in Gold zu Hause gehortet. Misstrauen und Inflation halten das Vermögen fern vom Finanzsystem.

Laut *Türkiye Today* hortet die türkische Bevölkerung physisches Gold im Wert von rund 311 Milliarden US-Dollars. Bestände dieser Schatz aus Feingold, dann entspräche dieser Betrag bei einem Goldpreis von 3300 US-Dollars pro Unze einer Menge von rund 2900 Tonnen Gold. Diese gigantischen Goldreserven „unter den Kopfkissen“ überstiegen sowohl die offiziellen Bankeinlagen in Gold als auch die Bestände der Zentralbank bei Weitem. Hintergrund ist eine tief verwurzelte Tra-

dition: Das Edelmetall dient in der Türkei nicht nur als Schmuck, sondern als krisensichere Wertanlage. Misstrauen gegenüber Banken, hohe Inflation und steuerliche Nachteile bei Finanzprodukten bestärken viele Haushalte darin, Goldmünzen, Goldbarren und Goldschmuck privat aufzubewahren.

Zwar bemüht sich die Regierung seit Jahren, das Edelmetall in den Finanzkreislauf zu integrieren – etwa über Umtauschprogramme oder goldgedeckte Anlagezertifikate. Doch der Erfolg bleibt begrenzt. *Türkiye Today* betont: Solange wirtschaftliche Instabilität und ein strukturelles Misstrauen bestehen, wird das Gold der Türken eher Sicherheit als Wirtschaftskraft bedeuten. *Goldreporter*

Anzeige

## Lernen Sie uns kennen! Philatelistisches Geschenk als Dank!

In der **Deutschen Briefmarken-Revue** lesen Sie Monat für Monat, was in der weiten Welt des Briefmarkensammelns passiert. Sie informiert, analysiert und beleuchtet Hintergründe, stellt Trends und Entwicklungen vor und bezieht dort Stellung, wo es notwendig ist. Viele Exklusiv-Beiträge finden Sie nur in der **Deutschen Briefmarken-Revue!** Einzigartig ist der farbige Mittelteil zum Sammeln, in dem in fundiert recherchierten Beiträgen das Kompaktwissen zu nahezu allen deutschen Sammelgebieten und zu Motiven vermittelt wird.



Gilt nur im Inland!

**6 Ausgaben für nur 18,- €**

**PLUS** ein philatelistisches Geschenk für die Deutschland-Sammlung!

**JA, ich möchte die Deutsche Briefmarken-Revue testen!**

Schicken Sie mir bitte die nächsten 6 aktuellen Ausgaben. Ich erhalte ein philatelistisches Geschenk für die Deutschland-Sammlung!

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Hiermit bestelle ich ein „Kennenlern-Abo“ der **Deutschen Briefmarken-Revue** (PSBN-Verlags GmbH, Postfach 10 82 54, 40863 Ratingen), 6 Ausgaben zum Vorteilspreis inklusive Versandkosten. Den Betrag zahle ich nach Rechnungserhalt. Dieses Angebot gilt nur einmalig innerhalb von 24 Monaten!

**Vertrauensgarantie:** Ich weiß, dass sich das „Kennenlern-Abo“ nicht automatisch verlängert. Ich werde rechtzeitig vor Ablauf gefragt, ob ich am weiteren Bezug der **Deutschen Briefmarken-Revue** interessiert bin. Ein weitergehender Abo-Auftrag kommt nur dann zustande, wenn ich eine Orderkarte ausgefüllt und unterschrieben zurückgeschickt habe.

Ort, Datum, Unterschrift

Diesen Auftrag kann ich schriftlich innerhalb einer Woche nach Eingang der Bestellkarte bei der DBR (PSBN-Verlags GmbH, Postfach 10 82 54, 40863 Ratingen) widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

2. Unterschrift

M

# Geplante 10-Euro-Münze „Rettungsdienste“

Die Bundesregierung hat beschlossen, eine 10-Euro-Sammlermünze „Rettungsdienste“ prägen zu lassen und voraussichtlich im April 2026 auszugeben. Diese Münze ist die fünfte Münze im Rahmen der Serie „Im Dienst der Gesellschaft“, die die besondere Bedeutung von ehrenamtlichen und hauptamtlichen Einsatzkräften in den Fokus stellt, die für das Funktionieren unserer Gesellschaft und das Leben jedes Einzelnen unverzichtbar sind. Die Emissionen der Serie werden mit einem Kunststoffring in der für die jeweilige Berufsgruppe charakteristischen Farbe geprägt. Die Münze besteht aus zwei verschiedenen Kupfer-Nickel-Legierungen und einem roten Kunststoffring. Sie hat eine Masse von 9,8 g, einen Durchmesser von 28,75 mm und wird in den beiden Prägequalitäten Stempelglanz und Spiegelglanz hergestellt. Die Münzen in der Prägequalität Stempelglanz werden zum Nennwert (10 Euro) in den Verkehr gebracht. Die Ausgabe der Münzen in der Sammlerqualität Spiegelglanz erfolgt zu einem über dem Nennwert liegenden Verkaufspreis.



1. Preis und Ausführung  
Bildseite: Anna Hrecka, Berlin  
Wertseite: Patrick Niesel, Röthenbach a. d. Pegnitz

Der einstimmig gewählte Siegerentwurf setzt das Einsatzgeschehen einer lebensrettenden Maßnahme zentral und detailliert um. Diese Situation wird umrahmt von einer gelungenen Darstellung der Rettungsmittel, Rettungswagen (RTW) sowie Rettungshubschrauber (RTH). Der Bildhorizont wird durch eine EKG-Linie dargestellt, die am rechten Münzrand mit dem Einsatzfahrzeug und der europaweiten Notrufnummer 112 endet. Der Polymerring begrenzt nicht, sondern ist Teil des Innen- und Aussengeschehens. Oben befindet sich die Umschrift RETTUNGSDIENSTE, die das Geschehen klar umschreibt.

Der Siegerentwurf überzeugt, weil er die Menschen im Rettungsgeschehen in den Vordergrund stellt und dennoch die Rettungsmittel nicht ausser Acht lässt. Die lebensnah gestaltete Auffindsituation auf dem Gehweg vermittelt Authentizität. Die sehr präzise und feine Darstellung der Personen ermöglicht eine Identifikation mit den Menschen im Rettungsdienst.

Der glatte Münzrand enthält in vertiefter Prägung:  
IM DIENST DER GESELLSCHAFT



2. Preis: Björn Bernt, Berlin

Innerhalb des Polymerrings fokussiert die Münze auf eine Rettungssituation. Ein Notfallsanitäter, sowie ein Rettungssanitäter und eine Notärztin versorgen einen Patienten auf dem Weg in ein Rettungsfahrzeug. Im Hintergrund schichten sich drei Horizontalen, auf denen jeweils links Rettungsfahrzeuge angeordnet sind. In Fortsetzung der Linien sind rechts drei Rettungssymbole angeordnet. Über der Szene schwebt ein Rettungshubschrauber.

In das untere Münzrund fügt sich die Aufschrift RETTUNGSDIENSTE in serifenloser Systemschrift ein. Die Jury lobt besonders die feinmodellerte Ausgestaltung der Rettungssituation. Der Fokus auf die Beteiligten gibt den zentralen Stellenwert der Menschen im Rettungswesen wieder. Die Gesamtkomposition der Sammlermünze wird durch das Preisgericht als sehr gelungen beurteilt.



3. Preis: Lorenz Crössmann, Berlin

Die fein modellierte zentrale Szene im Vordergrund zeigt zwei Personen bei der medizinischen Notfall-Erstversorgung einer liegenden, hilfebedürftigen Person. Das obere Drittel des Münzbildes – abgetrennt durch eine dominante Waagerechte – zeigt ein typisches Notfall-Einsatzfahrzeug und einen Rettungshelikopter in stilisierter Darstellung, darüber steht in einer Pulsschlag-Linie die europaweite Rettungsnummer. Flankiert wird das Bildprogramm der Münze innerhalb des Polymerrings durch schematisch-kartografische Darstellungen eines Rettungswegs, im unteren Rand schließt eine klare Schrift mit dem Ausgabeanlass RETTUNGSDIENSTE die in sich schlüssige Komposition ab.

# ZWEI STARKE SAMMLERZEITSCHRIFTEN für jeden Geschmack



Einzelpreis € 9,50



Einzelpreis € 5,90

## Sammeln von A-Z!

## [www.gemiverlag.de](http://www.gemiverlag.de)

Das **SAMMLER JOURNAL** informiert jeden Monat aktuell über Markttermine, Auktionen und Ausstellungen, berichtet über Kunst- und Sammlerthemen und ist dadurch unentbehrlich für jeden Händler und Sammler. Neuwarenmärkte sind im Kalender nicht aufgeführt.

Das Abo für 10 Ausgaben des **SAMMLER JOURNAL** (Monatsausgaben und Auktions-Sonderhefte) kostet € 85,- inklusive MwSt. (europäisches Ausland € 108,-, Welt-Luftpost € 129,-). Alle Preise inklusive Versandkosten.

Der **TRÖDLER** informiert jeden Monat aktuell über ca. 4000 Floh-, Kram- und Antikmarkt-Termine, berichtet über viele Sammlerthemen sowie Neues und Trends aus der Marktszene. Hier findet der Flohmarktinteressierte auch die Kram- und Neuwarenmärkte, Stadtfeste, etc. ...

Das Abo für 10 Ausgaben des **TRÖDLER** kostet € 55,- inklusive MwSt. (europäisches Ausland € 75,-, Welt-Luftpost € 99,-). Alle Preise inklusive Versandkosten.

## Wir senden Ihnen gern ein kostenloses Probeheft zu!

Bitte unter Angabe folgender Bestellnummer: MR 30-5

Gemi Verlags GmbH • Robert-Bosch-Str. 2 • 85296 Rohrbach • Tel. 0 84 41 / 40 22-0  
Fax 0 84 41 / 40 22 40 • E-Mail: [info@gemiverlag.de](mailto:info@gemiverlag.de) • [www.gemiverlag.de](http://www.gemiverlag.de)

# Die Landesausstellung Rheinland-Pfalz 2025

## Marc Aurel

**B**is zum 23. November findet in Trier, der ältesten Stadt Deutschlands, die rheinland-pfälzische Landesausstellung 2025 „Marc Aurel“ statt. Die große Ausstellung hat den römischen Kaiser Marc Aurel (121–180) zum Thema.

Das Rheinische Landesmuseum in Trier lädt zu einer Zeitreise in das Römische Reich des 2. Jahrhunderts ein und geht der Faszination um den Kaiser Marcus Aurelius auf den Grund. Auf etwa 1000 m<sup>2</sup> präsentiert die archäologische Ausstellung einen chronologischen Gang durch das facettenreiche Leben und die Epoche des römischen Kaisers.



Marcus Aurelius. Medaillon 164/165, Rom. Belorbeertes und gepanzertes Brustbild nach rechts, Umschrift: Eine Frau steht mit angewinkeltem Bein unter einem Zweig und füttert eine Schlange, die sich um die auf einem Tisch stehende Salus-Statue gewunden hat; auf dem Tisch steht eine Vase, darunter sitzt ein Vogel

Die Lebenszeit des Marcus Aurelius ist gezeichnet von Gegensätzen: Während die langen Jahre als Thronfolger überwiegend friedlich waren, ist seine Regentschaft als Kaiser von erbitterten Kriegen und Feldzügen geprägt. Vor allem aber seine Liebe zur Philosophie und seine „Selbstbetrachtungen“ machen ihn zur Ausnahmeerscheinung der Antike und heben ihn von anderen Herrschern seiner Zeit ab. Im Landesmuseum illustrieren mehrere 100 wertvolle Spitzenexponate aus zahlreichen europäischen Museen die Lebensstationen von Marcus Aurelius und machen die Zeit seiner Herrschaft lebendig.

Geboren wurde Marcus Aurelius im Jahr 121. Seine Familie stammte aus der kleinen Stadt Ucubi in Südspanien. Von dort war sein Urgroßvater nach Rom gezogen, um Karriere zu machen, was ihm auch gelang. Er war dreimal Konsul. und wurde vom Kaiser zum Patrizier ernannt. Der Vater des Marcus Aurelius, der zum Umfeld von Kaiser Hadrianus gehörte, starb als sein Sohn noch ein kleiner Junge war. Kaiser Hadrianus sorgte auch für die Erziehung des Kindes. Nachdem der Kaiser Hadrianus Antoninus Pius adoptiert hatte, der damit dann zum Thronfolger wurde, adoptierte jener Marcus Aurelius. Der Kaiser veranlasste Antoninus Pius, auch Lucius Ceionius Commodus zu adoptieren, der dann zusammen mit Marcus Aurelius als Lucius Verus das Römische Reich regieren sollte.



Antoninus Pius mit Marcus Aurelius als Caesar (138–161). Aureus, Rom 140–144. Das belorbeerte Kopfbild von Antoninus Pius nach rechts, Umschrift: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P COS III. Rückseite: Das Kopfbild von Marcus Aurelius nach rechts, Umschrift: AVRELIVS CAESAR AVG PII F COS

Als Kaiser Hadrianus im Jahr 138 starb, war Antoninus Pius erst wenige Monate zuvor aufgrund des unerwarteten Ablebens von Aelius zu seinem Nachfolger ernannt worden. Antoninus Pius, der zu diesem Zeitpunkt bereits 51 Jahre alt war, wurde offensichtlich als Platzhalterkaiser ausgewählt, bis Aelius' Sohn Lucius (Verus) und Aelius' zukünftiger Schwiegersohn Marcus Annius (Marcus Aurelius) die Reife erlangt hatten und selbst regieren konnten. Hadrianus veranlasste Antoninus Pius, die beiden Jugendlichen zu adoptieren und seine Tochter Faustina (die Jüngere) mit Lucius Verus zu verloben, den er offenbar bevorzugte und der der ältere Augustus werden sollte.



Lucius Verus (161–169). Sesterz 161/162, Rom. Belorbeertes Kopfbild des Lucius Verus nach rechts, Umschrift: IMP CAES L AVREL – VERVS AVG. Rückseite: Marcus Aurelius und Lucius Verus einander gegenüberstehend reichen sich die Hände, Umschrift: CONCORDIA AVGVSTOR TR P II, im Abschnitt: COS II

Antoninus Pius machte jedoch nach seiner Machtübernahme die Vereinbarung des Hadrianus rückgängig, indem er seine Tochter, Faustina die Jüngere, stattdessen mit dem älteren Marcus Aurelius verlobte, der daraufhin als der ältere der beiden Prinzen hervortrat, 139 zum Caesar wurde und mit seinem eigenen Porträt auf den kaiserlichen Münzen erschien. Der vermeintliche Platzhalter Antoninus Pius erwies sich jedoch als wesentlich widerstandsfähiger als sein viel jüngerer Vorgänger Aelius, denn Antoninus Pius starb erst am 7. März 161 im Alter von 74 Jahren nach einer langen und ruhigen Regierungszeit von fast 23 Jahren.

Unter der Regentschaft des Marcus Aurelius begann der Niedergang des Römischen Reiches infolge der permanenten Kriege ge-

gen die Parther im Osten und die germanischen Stämme im Westen. Hinzu kam eine verheerende Seuche, die auch die Zahl der Legionäre reduzierte (die Antoninische Pest, vermutlich eine Form der Pocken, die vom östlichen Kriegsschauplatz zurückgekehrte Legionäre eingeschleppt hatten).

Nach dem Sieg des Lucius Verus über die Parther drangen die Markomannen und Quaden auf römisches Gebiet vor und verwüsteten die Provinzen Noricum und Gallia Cisalpina, bevor sie Marcus Aurelius zurückdrängen konnte. Für die während der Markomannenkriege an der Donau stationierte Legionen wurden neue Lager gegründet, so 179 Castra Regina, das heutige Regensburg.



*Divus Marcus Aurelius. Konsekrations-Denar 180, Rom, geprägt unter Commodus. Barhäuptiges Kopfbild nach rechts, Umschrift: DIVVS M ANT – ONINVS PIVS. Rückseite: Vierstöckiger Scheiterhaufen, Umschrift: CONSEC – RATIO*

Das nach dem Tod des Kaisers im Jahr 180 über viele Jahrhunderte fortwirkende Charisma von Marcus Aurelius liegt nicht zuletzt begründet in dem mit ihm verbundenen Bild des „Philosophen auf dem Thron“ und in der als beispielhaft angesehenen Verknüpfung von politischer Philosophie und Herrschaftspraxis. Die Belege für das politische Denken von Marcus Aurelius und für seine Selbstdarstellung sind seinen „Selbstbetrachtungen“ zu entnehmen. Das Bild, das Marcus Aurelius als Kaiser geboten hatte, sowie seine überlieferten philosophischen Reflexionen haben ihm unter Zeitgenossen und Nachgeborenen vielfach Respekt und Bewunderung eingetragen. Der römische Senator, Zeitgenosse und Historiker Cassius Dio pries Marcus Aurelius als einen Kaiser, der besser geherrscht habe als irgendjemand sonst in einer vergleichbaren Machtstellung. Die dem letzten Adoptivkaiser entgegen gebrachte Verehrung mag noch verstärkt worden sein durch die nach seiner Regentschaft einsetzenden Turbulenzen unter seinem Sohn Commodus und den nachfolgenden Kaisern, die seinen Tod im Rückblick als Zäsur erscheinen ließen – mit den Worten von Cassius Dio als Abstieg in ein Zeitalter von „Eisen und Rost“.

## Byzantinisches Gold in der Uckermark

### Rekonstruktion des Biesenbrower Goldschatzes im Museum Angermünde zu sehen

Das Museum Angermünde präsentiert seit dem 11. Juli 2025 einen neuen Höhepunkt seiner Ausstellung: die Rekonstruktion des legendären Goldschatzes von Biesenbrow. In einer speziell gesicherten Vitrine in der Museumsbibliothek wird dieser außergewöhnliche Schatz erstmals dauerhaft der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Der Goldfund nahe Biesenbrow gilt als eine archäologische Sensation: Zwischen 1840 und 1885 fanden Landarbeiter beim Kartoffelsammeln byzantinische Goldmünzen – sogenannte Solidi – aus dem 5. und 6. Jahrhundert. Der Fund war lange Zeit nur durch einen Bericht des Lehrers Wilhelm Dalichow aus dem Jahr 1885 bekannt – seine Echtheit galt als fraglich. Mit den laut Dalichow mindestens 200 Goldmünzen wäre es der größte Goldschatz aus der Zeit der Völkerwanderung (6. Jh.) in Mitteldeutschland.

Ein wissenschaftliches Forschungsprojekt unter Leitung von Dr. Felix Biermann konnte 2011 die Existenz des Schatzes bestätigen: Acht Solidi und das tönernerne Schatzgefäß wurden bei systematischen Grabungen erneut entdeckt.



Die nun gezeigte Rekonstruktion ist das Ergebnis jahrzehntelanger numismatischer Sammeltätigkeit von Lothar Tewes aus Bernau. Er trug insgesamt 27 passende Münzen aus internationalen Quellen zusammen, die ein authentisches Bild des ursprünglichen Funds vermitteln. Die Stadt Angermünde erwarb diese bedeutende Sammlung mit Unterstützung der Bürgerstiftung der Sparkasse Uckermark sowie privater Spender für das Museum – ein wichtiger kulturhistorischer Beitrag für die Region.

## Medaille 800 Jahre Kamenz



Auf dieses Jubiläum in Verbindung mit „35 Jahre Sachsen-Fahnen“ wurde eine Medaille in Gold, Silber, Kaiserzinn und Bronze gefertigt. Die Medaille kommt zum großen Festumzug im September 2025 in Kamenz vom Festwagen in Bronze mit Medaillenpass und Münztasche zum Auswurf an die Besucher und Festgäste.

*Feingold (999 fein), 31,1 g  
Feinsilber (999 fein), 25 g  
Kaiserzinn 12 g  
Graveur: Ralf Exner, Dresden  
Entwurf: Dr. Rudolf Reimann, Kamenz*

# Vor 500 Jahren: Die Geburt Preußens

Am 8. April 1525 schlossen der König Sigismund I. von Polen (1507–1548) und der Hochmeister des Deutschen Ordens Albrecht von Brandenburg-Ansbach (1511–1525/1568) in Krakau einen Vertrag, mit dem die seit rund 300 Jahren anhaltenden Streitigkeiten zwischen dem Deutschen Orden und Polen beigelegt wurden. Albrecht war der letzte Hochmeister des Deutschen Ordens. Er verweigerte wie schon sein Vorgänger Friedrich von Sachsen (1498–1511) dem polnischen König den Huldigungseid und versuchte, sich im Reiterkrieg (1520–1521) völlig von Polen zu lösen. Nach seiner Niederlage musste er jedoch nach dem Vertrag von Krakau dem polnischen König den Huldigungseid leisten.



Bildnis von Herzog Albrecht von Preußen, porträtiert 1528 von Lucas Cranach d. Ä. [Wikipedia]

Im Jahr 1519 hatte der Hochmeister Albrecht des Deutschen Ordens die Stadt Braunsberg überfallen und löste damit den sog. Rei-

terkrieg mit Polen aus. Nach diesem Anfangserfolg rückten die polnischen Truppen in das Ordensgebiet ein und standen bald vor Königsberg. Mit Hilfe von deutschen Söldnern konnten die Polen zurückgedrängt werden und der Hochmeister belagerte Hirschberg. Um die Söldner zu bezahlen, wurden 1520 Notmünzen geprägt, da die Finanzen des Deutschen Ordens völlig zerrüttet waren. Sie waren neunlötig (564/1000 fein). Sie wurden später zu einem Drittel des Ausgabewerts eingelöst. Es wurden auch einseitige Klippen geprägt, um schneller die benötigten Summen zusammen zu bekommen. Der Reiterkrieg endete 1521 durch Vermittlung eines vierjährigen Waffenstillstands durch Kaiser Karl V. und König Ludwig von Ungarn. Vor Ablauf der Waffenruhe wandelte Hochmeister Albrecht von Brandenburg den Ordensstaat in ein weltliches Herzogtum um, in dem er die Reformation einführt. Das Herzogtum Preußen war damit der erste evangelische Staat in Europa.

Allerdings erkannten weder der Kaiser noch Papst Honorius III. diese Umwandlung in ein weltliches Herzogtum an. Der Kaiser ließ sogar die Reichsacht über Herzog Albrecht verhängen. Sie blieb aber wirkungslos.



Albrecht von Brandenburg-Ansbach (1511–1525/1568). Goldgulden ohne Jahr (1521), geringhaltige Prägung während des Reiterkriegs. Mit Adlerschild belegtes Lilienkreuz, in den Winkeln die Wappen von Brandenburg, Nürnberg, Hohenzollern und Pommern. Rückseite: Gekrönte Maria mit Jesuskind in Strahlenkranz über dem Wappenschild mit dem brandenburgischen Adler, dessen Brust mit dem Zollernschild belegt ist.



Albrecht von Brandenburg (1511–1525). Vierteltaler (8 Groschen), Königsberg, geprägt während des Reiterkriegs. Madonna mit Kind, von Strahlen umgeben, Umschrift: ALBERTVS • DEI • GRA • MARCHIO • BRANDE • Rückseite: Verziertes Kreuz mit Wappen, Umschrift: + HONOR • MAGISTRI • IVSTICIAM ° DILICIT • 1520. Nach dem Ende des Kriegs durch den Gegenstempel Ordensschild auf der Vorderseite auf 6 Groschen herabgesetzt.



# Teutoburger Münzauktion GmbH

**169. Auktion  
9.-13. Sept. 2025**

Münzen, Medaillen,  
Orden, Ehrenzeichen,  
Militaria usw.  
Große Serien  
Anlage-Gold  
aus  
aller Welt,  
Tschechoslowakei,  
Reichsgold,  
Reichssilbermünzen

Sammlung Mecklenburg,  
Sammlung Bremen,  
usw.

Sonderkatalog  
Banknoten und  
Briefmarken



**LIVE-BIETEN** im Internet für alle Lose!

**JETZT KATALOG BESTELLEN!**

Brinkstr. 9, 33829 Borgholzhausen  
Tel.: 05425-930050, Fax: 05425-930051  
[www.teutoburger-muenzauktion.de](http://www.teutoburger-muenzauktion.de)  
[info@teutoburger-muenzauktion.de](mailto:info@teutoburger-muenzauktion.de)



Immermannstr. 19  
40210 Düsseldorf



Tel.: 0211-36780 0  
Fax: 0211-36780 25



# MÜNZHANDLUNG RITTER DÜSSELDORF

## ANKAUF

Ankauf von Münzen aus allen Zeiten  
zu marktgerechten Preisen

Ganze Sammlungen

Gute Einzelstücke

Goldmünzen aller Zeiten

Direkter Ankauf und sofortige Auszahlung

Abnahme Ihrer gesamten Sammlung

Begutachtung Ihrer Sammlung vor Ort



## MÜNZEN UND MEDAILLEN VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART



## VERKAUF

Grosser Online-Shop mit über 10.000 Artikeln  
aus der Welt der Numismatik

Kostenlose Sonderlisten für Ihr Sammelgebiet

Professionelle Fehllistenbearbeitung

Alle Angebote im

**ONLINE-SHOP**

[www.muenzen-ritter.de](http://www.muenzen-ritter.de)



SEIT 1968

## BERATUNG

Kostenlose Beratung durch unsere Fachnumismatiker

Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger im Haus

Professionelle und persönliche Hilfe beim Aufbau / Verkauf Ihrer Sammlung



Jetzt gratis Lagerliste anfordern!



**Service-Telefon**

+49 (0)211-36780 15



Ihre kompetente Fachhandlung  
in allen Fragen der Numismatik

E-Mail: [info@muenzen-ritter.de](mailto:info@muenzen-ritter.de) / Fax: +49 (0)211-36780 25